



Newsletter #6

- Neues aus Tansania -

Vorwort

Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten,
liebe Mitglieder,

die meisten von Ihnen haben in letzter Zeit mehrmals von uns gehört. Sei es in Form einer Einladung zur Online-Abstimmung oder unserem Benefizkonzert. Aber nicht nur in Deutschland hat sich einiges bewegt. Seit dem letzten Newsletter Ende April ist vor allem auch in Tansania sehr viel vorangegangen. Freuen Sie sich auf einen Bericht über erfolgreiche Monate. Erfolg, der ohne Sie nicht möglich gewesen wäre und nur mit Ihrer Hilfe erhalten werden kann.

Viel Spaß beim Lesen & herzliche Grüße,

Hannes Kreissl, Vorsitzender

Inhalt

Vorwort S. 1

Was war los? S. 2

- Nationenfest am 24. Juni
- GIF Zürich mit Infostand
- Vorstandsvorträge
- Zertifizierung durch die Initiative transparente Zivilgesellschaft
- Online-Abstimmung der ING-Diba

Aktuelles vom Lothar Health Centre S. 4

- Baufortschritt bis Ende Oktober
- Baufortschritt: So geht's weiter
- Nebenprojekte: Stallungen und neue Kälber
- Ausblick

Sonstiges S. 8

- Ausblick: Jahreshauptversammlung 2018 - Wahlen
- Einladung zum Benefizkonzert 2018

Was war los?

Nationenfest am 24. Juni

Zum dritten Mal waren wir mit Globale Initiativenförderung e.V. am Nationenfest in Wasserburg am Inn vertreten. Wie das Gros unsere Arbeit, war auch diese Veranstaltung nur dank des überragenden Engagements unserer Mitglieder zu bewältigen. Wir haben viele tolle Gespräche mit Interessenten und Förderern geführt und insgesamt 430€ Geldspenden eingenommen. Darüber hinaus konnten wir viele neue Mitglieder rekrutieren und haben erfolgreich unseren E-Mail-Verteiler beworben.

Das Nationenfest ist neben dem Sammeln von Spenden und dem Werben von Mitgliedern aber immer auch eine gute Gelegenheit sich mit anderen Vereinen und Gleichgesinnten auszutauschen. Alles in allem ein voller Erfolg.

GIF Zürich mit Infostand:

Auch unsere Partner von GIF Zürich haben bei einer Veranstaltung Ihres Gemeinschaftsbüros einen großartigen Infostand mit Tombola und Souvenirmarkt organisiert.

Marc Augsburger und Christoph Hertz, die schweizer Vorsitzenden in Ihrem Informationsstand in Zürich.



Vorstandsvorträge:

Im Sommer hatten wir wieder die Gelegenheit uns mit Vorträgen zu präsentieren. Hannes Kreissl war zunächst beim Rotary-Club Wasserburg eingeladen, um von Projektfortschritten zu erzählen und über die Zukunft des Projekts zu diskutieren. Wir haben sehr stark von diesem Abend und dem hochinteressanten und intensiven Austausch von Knowhow profitiert.

Ein zweiter Vortrag in einer Frauengemeinde in Oberwöhr bei Rosenheim am 27. September war ebenfalls sehr erfolgreich. Von hier stammen neben Hannes Großmutter auch viele andere langjährige Förderer. Die Zuhörer lauschten einem etwa einstündigen Vortrag über die Hintergründe und das Schaffen von GIF e.V. und auch im Anschluss wurden noch viele interessante Fragen diskutiert. Insgesamt haben die Angehörigen der Gemeinde etwa 1450€ für das Lothar Health Centre gespendet. Vielen Dank an alle Beteiligten.

Suchen Sie noch Vorträge für Ihre Gemeinde oder können Sie sich vorstellen, dass in Ihrer Firma oder Ihrem Verein Interesse besteht, etwas von uns aus erster Hand von uns zu hören? Bitte sprechen Sie uns einfach an.

Zertifizierung durch die Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ):

Unser Antrag lag der ITZ schon längere Zeit vor. Aber erst mit der Fertigstellung der Website und der damit einhergehenden Offenlegung unserer Vereinsgeschäfte, wurden wir



endlich in die Liste der Unterzeichner aufgenommen. Bei der ITZ handelt es sich um eine Initiative von *Transparency International Deutschland e.V.*. Gemeinnützige Organisationen, die das Logo der ITZ führen haben sich dazu bereit erklärt keine Informationen über Ihre Arbeit zu verheimlichen. Die Einhaltung der Regularien wird regelmäßig von Mitarbeitern der ITZ geprüft. Da dies auch beinhaltet, alle Informationen über Finanztransaktionen zu veröffentlichen, erfüllen wir mit Unterzeichnung der Initiative einen unserer grundlegenden Satzungsbestandteile: 100% der Einnahmen an Ihren Zielort zu bringen und dies für die Geldgeber komplett nachvollziehbar zu machen. Nicht zuletzt haben wir uns für die Unterzeichnung entschieden, da wir nun ohne Mehrkosten mit einem Siegel werben können.

1000€ durch Online-Abstimmung der ING-Diba:

649 Menschen konnten wir mit Ihrer Hilfe dazu bewegen, bei der Online-Abstimmung mitzumachen. Kurz vor der Schließung der virtuellen Wahllokale am 07. November um 12:00 Uhr haben alle Vereine nochmal alles gegeben und wir sind mit einer Stimme Vorsprung gerade so noch auf das Siegertreppchen gerutscht. Das bedeutet weitere **1000€** für uns und das Lothar Health Centre.

Rang 199
von 2423 in Ihrer Kategorie.
Anzahl Stimmen: 649
› Platzierung in Rangliste

Wir fördern Entwicklung, wo sie entsteht Wir von GIF unterstützen Menschen in benachteiligten Ländern, die Initiative zeigen, um Ihre Welt für sich und Ihre Mitmenschen zu verbessern. Bei GIF vermeiden wir unnötige Kosten und achten darauf, Korruption sowie Mittelmissbrauch zu umgehen, um 100 Prozent der Unterstützung an ihren Zielort zu bringen. Wir stehen in ständigem Kontakt zu den Projektleitern vor Ort, um unsere Projekte zu unterstützen und die Verwendung der Fördermittel zu überprüfen.

Die 1000 € wünschen wir uns für ... Ein Gesundheitszentrum in Tansania

Aktuelles vom Lothar Health Centre

GIF Deutschland und GIF Schweiz konnten seit April weitere **8000€** aufbringen und an die Lothar Health Development Group in Tansania senden. Etwa 450€ wurden für das Studium des Projektleiters Jovan Myinga in Community Development aufgewendet. Der übrige Betrag floss in die Vollendung der nächsten Bauabschnitte.

Baufortschritt bis Ende Oktober:

Sie erinnern sich an den letzten Stand des Baufortschritts bei dem der Rohbau des Laborgebäudes gerade fertiggestellt wurde, die Bettenstationen ihre *beamline* bekommen hatten und die Mauern des Verwaltungs- und Behandlungsgebäude bis über die Türstöcke gezogen waren. Zu Erinnerung einige Bilder aus dem letzten Newsletter.



Im Juli wurde damit begonnen, die *Beamline* des Verwaltungs- und Behandlungsbaus fertigzustellen und direkt im Anschluss sollte mit der Dachkonstruktion begonnen werden.



Verwaltungs- und
Behandlungsbau mit
fertiger Beamline



Beamline:
Eine Struktur aus Stahlbeton, welche
die Stabilität des Gebäudes erhöht.

Ab August begannen Zimmerer mit den Arbeiten am Dachstuhl, wie die folgenden Bilder zeigen.



Und schon konnten die Dachdeckerarbeiten beginnen, die Ende Oktober abgeschlossen wurden.



Vorderseite mit späterem Eingang



Rückseite mit Laborgebäude im Hintergrund



Nebenprojekte: Stallungen und neue Kälber

Nachdem im April sieben Kühe angeschafft wurden, mussten diese zunächst neben der Baustelle untergebracht werden, da Überschwemmungen des Weidelandes verhindert hatte dort die Infrastruktur für den Milchviehbetrieb aufzubauen.

Im September wurde damit begonnen Stallungen zu errichten und auch eine Unterkunft für zwei Mitarbeiter zu bauen, die sich um die Tiere kümmern werden. Durch dieses Konzept hat die Lothar Health Development Group bereits jetzt zwei neue Arbeitsplätze geschaffen. Die Arbeiter, deren Aufgabe es auch sein wird die Kühe zu melken und die Milch auf dem nächsten Markt zu verkaufen, bekommen Kost, Logis und einen Lohn von umgerechnet 45€. Dies ist natürlich nicht sehr viel aber den lokalen Begebenheiten angepasst und es hilft das (Über-)Leben zweier Menschen zu sichern.

Auch am Viehbestand hat sich einiges geändert. Inzwischen leben dort acht Kühe, wovon zwei trächtig sind. Außerdem wächst gerade ein gesundes Kalb heran. Ein Weiteres ist leider in den ersten Wochen nach der Geburt gestorben.

Nach der Geburt der folgenden zwei Kälber rechnet die LHDG damit, dass der Umsatz des Milchviehbetriebes die Kosten bereits vollständig decken wird.



Konstruktion der Stallungen und Unterkünfte für die Mitarbeiter des Betriebs



Ausblick:

Wir rechnen damit, dass wir das deutlich gestiegene Tempo, mit dem der Bau voran schreitet, aufrecht erhalten können. In den nächsten Tagen werden wir etwa 3700€ für 360 Wellblechbögen nach Tansania überweisen. Schon bald werden dann die Dächer der vier Gebäude des LHC fertiggestellt sein.

Natürlich rücken die nächsten Schritte immer näher: Woher kommt die Ausstattung und das Personal? Wie wird das alles finanziert werden?

Der aktuelle Plan der LHDG sieht vor, nach der Fertigstellung der vier Rohbauten zunächst Labor und Verwaltungsgebäude auszubauen und den Betrieb des LHC damit zu starten. Während des Betriebes wird dann der Bau der Bettenstationen beendet und ggf. weitere Anbauten getätigt.

Auch für die zentralen Fragen um den Betrieb des LHC sind wir auf dem Weg zu einer Lösung. Im September konnte ich Marc und Chris in Zürich besuchen und wir haben unter Korrespondenz mit Tansania viele Stunden intensiv über die Zukunft des Projekts diskutiert. Wir werden versuchen unseren ursprünglichen Plan zu verwirklichen und möglichst viele unserer Finanzmittel direkt in Tansania investieren. Das heißt, dass wir auch versuchen werden, den Großteil der medizinischen Gerätschaften direkt vor Ort zu beschaffen, um die lokale Wertschöpfung zu erhöhen und die Wirtschaft zu stärken.

Natürlich gehen diese Pläne mit einem sehr hohen finanziellen Bedarf einher. Wir sind derzeit dabei einen professionellen Wirtschafts- und Finanzplan auszuarbeiten und sind zuversichtlich, uns damit bei größeren Stiftungen und Firmen gehör verschaffen zu können.

Sonstiges

Ausblick: Jahreshauptversammlung 2018 - Wahlen:

Zu unseren Versammlungen sind neben den Mitgliedern stets auch alle Interessenten eingeladen, die einen etwas tieferen Einblick in unsere Arbeit erhalten möchten. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, wie dem Jahresbericht und der Entlastung des Vorstands, stehen nächstes Jahr auch Neuwahlen des Vorstands, sowie eine Änderung unserer Satzung auf dem Programm.

Die Jahreshauptversammlung wird voraussichtlich Anfang April in Wasserburg stattfinden. Sobald der genaue Termin bekannt ist, werden wir Sie informieren. In einer separaten Einladung werden dann auch alle weiteren Modalitäten bekannt gegeben.

Einladung zum Benefizkonzert am 05. Januar 2018:

Auch 2018 setzen wir die Erfolgsgeschichte fort und veranstalten am 5. Januar ein Benefizkonzert im Theater Wasserburg mit der grandiosen Rockband „Just Duty Free“. Der Eintritt ist wie immer frei und alles was Sie Spenden oder an der Bar investieren, geht zu einem großen Teil nach Tansania. Dies ist möglich da wir wieder viele Sponsoren für die Veranstaltung gewinnen konnten und dadurch sehr geringe Kosten haben. Wir freuen uns ab 20:00 Uhr auf Sie und einen tollen Abend.

Sie kennen jemanden der sich außer Ihnen noch für unseren Newsletter interessieren würde oder wollen uns weiterempfehlen?

Kein Problem, rufen Sie mich an, mailen Sie uns, alles was Sie benötigen ist die Post-Anschrift oder Mailadresse der potentiellen Interessenten.

Sehr gerne kommen wir auch zu Ihnen und halten einen persönlichen Infovortrag, bitte sprechen Sie uns an.

Per Mail an: info@gif-ev.org

Oder per Telefon unter: 01757714520



Kudu-Antilope im Ruaha-Nationalpark (2013)

Globale Initiativförderung e.V.

Köbingerbergstr. 29a
83512 Wasserburg
info@gif-ev.org
01757714520

Gemeinnütziger Verein nach §§ 51, 59, 60, 61 AO

Steuernummer: 156/108/80034
VR 201559
Vereinsregister Traunstein

Bankverbindung:

IBAN: DE18711526800030177471
BIC:BYLADEM1WSB